

# Dampfbahn Furka-Bergstrecke schreibt kleinen Gewinn

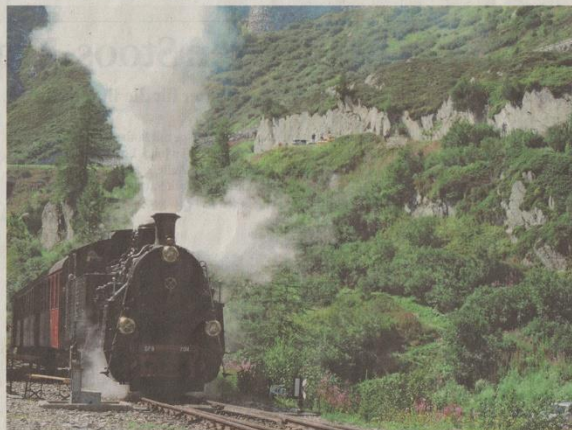
Im vergangenen Jahr haben knapp 23 000 Gäste das Angebot genutzt – immer noch weniger als vor der Pandemie.

Die Dampfbahn Furka-Bergstrecke (DFB) steht vor einem ereignisreichen Jahr 2022 und schaut zugleich auf ein befriedigendes 2021 zurück. Im vergangenen Jahr schaute ein kleiner Jahresgewinn von rund 30 000 Franken heraus. Das sind rund 20 000 Franken mehr als im Pandemiejahr 2020. Das Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern betrug 319 764 Franken. Für die Erneuerung von Sachanlagen wurden 320 000 Franken zurückgestellt. Auf der anderen Seite kamen ausserordentliche Erträge von rund 200 000 Franken herein.

Das Jahr habe trotz widriger Umstände erneut mit schwarzen Zahlen abgeschlossen werden können, schreibt Verwaltungsratspräsident Ernst Künzli im Jahresbericht. Dieses Resultat sei dank einer vereinten Leistung aller drei für den Erhalt des «Furkaerlebnisses» engagierten DFB-Organisationen zu Stande gekommen.

## Mehr Passagiere, mehr Züge

Die Dampfbahn beförderte im vergangenen Jahr 22 721 Fahr-



Die stärkste Lokomotive der Furka Dampfbahn, die HG 4/4 Nr. 704, bei der Einfahrt in den Bahnhof Gletsch.

Bild: Paul Gwerder

gäste, rund 4 500 mehr als im Jahr davor. An die Zahlen der Vor-Pandemie-Jahre, als jährlich knapp 30 000 Passagiere

befördert wurden, kam die DFB damit aber noch nicht heran. 2021 verkehrten 432 Züge über die Furka-Bergstrecke. Trotz

der Ausfälle wegen der Unwetterschäden waren das 67 mehr als im Vorjahr. Dabei legten die Dampfloks 41 97 Kilometer zu-

Rund **30 000** Franken Gewinn kann die Dampfbahn für 2021 verzeichnen.

Etwa **4 500** Passagiere mehr als im Vorjahr hat die Bahn letztes Jahr befördert.

nimmt die Dampfbahn Furka-Bergstrecke ihren diesjährigen Betrieb auf: Ab dem 23. Juni sind wieder historische Züge unterwegs. Weniger anstrengend als in früheren Jahren gestaltete sich dieses Jahr die Schneerräumung. Mit wenigen Ausnahmen seien die Bahnstrecke und die Bahnanlagen schneefrei, konnte der Verantwortliche für die Schneerräumung, Patrick Smit, nach einer Streckenbegehung mitteilen.

Den Passagieren der Dampfbahn bietet sich beim DFB-Bahnhof Realp ein neues Bild. Im Frühling entstand dort anstelle des bisherigen Kaffeewagens ein Bistro-Anbau. Dieser ist direkt mit dem bisherigen Verkaufsraum verbunden und erweitert damit den öffentlich zugänglichen Bereich. Gearbeitet wurde über den Winter und im Frühling auch an den Vorbereitungen für das Fest «30 Jahre seit der Inbetriebnahme des ersten DFB-Teilstücks Realp-Tiefenbach» vom 13. und 14. August. An diesem Festwochenende bietet die Dampfbahn Furka-Bergstrecke in und um Realp diverse Attraktionen an. (pd/lur)

## GV kann nun wieder physisch stattfinden

Die Aktionärinnen und Aktionäre werden über die Jahresrechnung und den Jahresbericht an der Generalversammlung vom 25. Juni im Hotel Radisson Blu in Andermatt befinden. Nach zwei virtuellen Generalversammlungen findet diese erstmals wieder in der gewohnten Form statt. Zwei Tage vor der Generalversammlung